



*Ein verbummelter Student*  
**Gustav Sack**

*Ein verbummelter Student*

**Gustav Sack**

*Ein verbummelter Student* ist ein autobiographisch geprägtes Werk von Gustav Sack (1885-1916), einem heute fast vergessenen, frühexpressionistischen Autor. Es wird das Leben von Erich, dem "verbummelten Studenten", erzählt. Neben seinen naturwissenschaftlichen Studien versucht er sich auch an (von Nietzsche beeinflussten) philosophischen Überlegungen über die Natur des Menschen und der Welt. Daran scheitert er. Die "erkenntnistheoretischen Hilflosigkeiten Erichs" (Gustav Sack) prägen seine Liebesbeziehung mit Loo, der Tochter eines reichen Gutsbesitzers, und sein weiteres Leben.

"Alles Erleben wird schließlich nur Bestätigung und Gleichnis für die inneren Vorgänge; es ist tragische Notwendigkeit, daß Glück und Dasein schließlich als unwesentlich zerstieben. Das Ergebnis ist ungeheure Einsamkeit." (Hans W. Fischer, Herausgeber des erst posthum erschienenen Werkes).

**Gelesen für [librivox.org](http://librivox.org) von  
Gesamte Laufzeit**

**Rainer  
5:38:57**

Diese LibriVox Aufnahme ist in der public domain und darf ohne Erlaubnis reproduziert, weitergegeben und verändert werden. Das Ziel von LibriVox ist es, alle Bücher in der public domain als Hörbuch im Internet verfügbar zu machen. Weitere Informationen gibt es bei [librivox.org](http://librivox.org)

Cover Bild: Schreibender Knabe von Albert Anker (1831 - 1910).  
Cover design von Availle. Dieses Cover ist in der Public Domain.

Gustav Sack

Ein verbummelter Student

Ein verbummelter Student

Gustav Sack